



VII.

Sonn- und Festtage.

159. Sonntag.

1. Der Sonntag ist gekommen, ein Sträufchen auf dem Hut;
sein Aug' ist mild und heiter, er meint's mit allen gut.

2. Er steigt auf die Berge, er wandelt durch das Thal,
er ladet zum Gebete die Menschen allzumal.

3. Und wie in schönen Kleidern nun pranget jung und alt,
hat er für sie geschmücket die Flur und auch den Wald.

4. Und wie er allen Freude und Frieden bringt und Ruh',
so ruf' auch du nun jedem „Gott grüß' dich!“ freundlich zu!

Heinrich Hoffmann von Fallersleben.

160. Die drei Feste.

1. O du fröhliche,
o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren,
Christ ist geboren!
Freue, freue dich, o Christenheit!

2. O du fröhliche,
o du selige,
gnadenbringende Osterzeit!
Welt lag in Banden,
Christ ist erstanden!
Freue, freue dich, o Christenheit!

3. O du fröhliche,
o du selige,
gnadenbringende Pfingstzeit!
Christ, unser Meister,
heiligt die Geister!
Freue, freue dich, o Christenheit!

Johannes Salt.